

Inhalt

Danksagung	5
Abbildungs-und Tabellenverzeichnis	10
1 Einleitung.....	11
2 Theorie und Diskussion des Forschungsdiskurses im Kontext der Mentorenbeziehung (Patenschaftsbeziehung).....	16
2.1 Mentoring als Gegenstand outcomeorientierter Forschungslogik.....	16
2.1.1 Klärung der Begriffe Mentoring und Patenschaft.....	17
2.1.2 Konzepte von Mentorenprojekten im psychosozialen Bereich.	19
2.1.3 Das Konzept des zur Untersuchung vorliegenden Projekts PrävMent	23
2.1.4 Mentoring und Patenschaft im Forschungsdiskurs	29
2.1.5 Zum Forschungsdiskurs aus der Perspektive selektiver und indizierter Suchtprävention.....	37
2.1.6 Der Forschungsdiskurs unter dem Fokus der Laienkompetenz	39
2.2 Versuch einer Beschreibung des Konstrukts Beziehung.....	41
2.2.1 Die soziale Beziehung als Konstrukt äußerster Komplexität....	41
2.2.2 Zur Spezifik der pädagogischen Beziehung	44
2.3 Die Mentorenbeziehung im Widerspruch persönlicher und pädagogischer Beziehungslogik - eine heuristische Bestimmung der Mentorenbeziehung.....	52
3 Begründung des Studiendesigns und methodologische Diskussion	57
3.1 Verortung und Explikation des Forschungsvorhabens.....	57
3.1.1 Zusammenschau des Forschungsdiskurses und Formulierung eines Forschungsdesiderats.....	57
3.1.2 Formulierung einer ersten Fragestellung	59

3.1.3	Begründung des Forschungsdesigns sowie Verortung der Studie im Forschungsdiskurs	60
3.2	Diskussion der Methoden zur Erstellung eines Gesamtbilds der Beziehungen im Mentorenprojekt	65
3.2.1	Begründung und Diskussion der Erhebungsmethoden zur Erstellung eines Gesamtbildes	65
3.2.2	Wahl und Methodologie der Auswertungsmethode Qualitative Inhaltsanalyse (Mayring)	67
3.3	Methodologische Diskussion der rekonstruktiven Strukturanalyse	70
3.3.1	Methodologische Diskussion der Methode des narrativen Interviews	70
3.3.2	Methodologische Diskussion der Auswertungsmethode der Objektiven Hermeneutik.....	72
3.4	Reformulierung der Fragestellung als Fallbestimmung und Explikation des Ablaufs	80
4	Ergebnisse der Analyse von Mentorenbeziehungen.....	84
4.1	Beziehungsaspekte im Gesamtbild: Ergebnisse der inhaltsanalytischen Auswertung.....	84
4.1.1	Ablauf der Interpretation	84
4.1.2	Darstellung der Ergebnisse der inhaltsanalytischen Auswertung	86
4.1.3	Zusammenführung der Bezugspunkte der Fallauswahl und Diskussion des inhaltsanalytischen Verfahrens	104
4.2	Ergebnisse der kontrastiven Fallrekonstruktionen (objektiv-hermeneutische Sequenzanalysen)	105
4.2.1	Die Mentorenbeziehung des Tandems M1-Gabriel als eine „hinreichend gute“	106
4.2.2	Kontrastierung der Fälle 1 und 2	263
4.2.3	Strukturgeneralisierung der Fälle 1 und 2.....	277
5	Professionalisierungsbedarf und Professionalisierbarkeit pädagogischer Laientätigkeit – eine Diskussion der Ergebnisse auf handlungspraktischer Ebene.....	289
5.1	Diskussion der Rahmenbedingungen im Kontext pädagogischer Laientätigkeit mit Jugendlichen	289

5.1.1	Transparenz über die Anbindung an einen schützenden professionellen Rahmen.....	289
5.1.2	Die Einflussnahme auf ein Sympathieverhältnis oder zur Frage des Matchings	290
5.1.3	Versicherung über ein dem Leidensdruck entsprechendes Äquivalent	291
5.1.4	Nutzung der unmittelbaren Nähe und der Freiheit vom Kontrollauftrag	292
5.2	Diskussion der Inhalte zur Vorbereitung auf eine pädagogische Laientätigkeit	293
5.2.1	Wissen über die Notwendigkeit einer Arbeitsbündnisstruktur als eines freundschaftlich-solidarischen Anerkennungsverhältnisses	293
5.2.2	Sensibilisierung für die Dynamik diffuser und spezifischer Beziehungsstrukturen und Vorbereitung auf einen diesbezüglichen potenziellen Reflexionsbedarf.....	295
5.2.3	Maxime der Orientierung am autonomen Potenzial	296
5.2.4	Nachrangiger Status von Fachwissen und methodischem Wissen	297
5.3	Diskussion der Voraussetzungen für eine Begleitung der Praxis pädagogischer Laientätigkeit	298
5.3.1	Postulat eines curricularen Bestandteils der zeitnahen und verpflichtenden Supervision	298
5.3.2	Postulat einer professionellen und unabhängigen Supervision	299
5.3.3	Postulat einer szenisch fokussierten Supervision der pädagogischen Laientätigkeit im Kontext von Zwangsmigration	302
6	Literaturverzeichnis.....	305